



es uns nicht aus jedem Auslieferung entgegengekommen. Sollte es uns nicht von jeder Nebenbedeutung befreit? ...

Das sind im wesentlichen die Männer, die in knapp fünf Wochen das Staatsrecht mit beilehender Energie herumerkerten ...

sind. Die Deutschen sollen heraus aus der babylonischen Verzerrung der ...

won Papen in Stuttgart.

Bei einer Abstimmung der Kampfabteilung Schwara-Weiß-Mot ...

Der Stahlhelm marschiert. Morgen Parade von 25 000 Mann vor Hindenburg.

Am morgigen Abends... verankert der Stahlhelm, Bund der Frontkämpfer ...

Die Kolonnen des Stahlhelms ... sind am Morgen des Abends ...

Von etwa 12 Uhr mittags an sammelte sich die teils von auswärtig kommenden Mitgliedern ...

Die einzelnen Gruppen des Stahlhelms ... sind am Morgen des Abends ...

Auf der anderen Seite ... führt der Sozialismus zu einer Zentralisierungsbewegung ...

Sieble in Hannover.

In einer Wahlerammlung des Kampfabteilung Schwara-Weiß-Mot ...

Verleumder am Pranger.

Gefängnis für verlogenen Heizer gegen Hugenberg.

Das Schnellhilfsgericht Berlin-Moabit ... verurteilte gestern über den verleumderischen Heizer ...

derse am 100. da er erst sieben Jahre ... später, Vorstandsmitglied der Firma ...

Dem Prozeß lagen die wiederholt von dem Kassierten Gebhardt aufgestellten ...

Die Anklageverträge betonte die ... weisandnahme habe einseitig und klar ...

Zur letzten Verhandlung war Gebhardt nicht erschienen. ...

Es handelte sich hier um Verurteilungen des Reichsministers Dr. Hugenberg ...

Die Rechte der Beamten

werden von der Reichsregierung ... Anschließt wird mitgeteilt: Von abseits ...

Niemand liebt mehr Jack London

Das Ende einer Konjunktur.

Bei den Umständen unter Verleugern, ... Handlungen und die ...

in die Volkshilfsereien ... erwiderte, war wohl, daß er dem ...

heiligen Anklagen gegen Die ... Die Klage ...

Freunde Jack Londons werden ... solchen Anmerkungen ...

heiligen Anklagen gegen Die ... Die Klage ...

Der Kampf der Hahn.

Aus 'Stimmliche Mächer' ...

Schon lange hatte der ... Bucher ...

Interessant ist, daß nicht nur in den ... Bemerkungen ...

Wir haben in unserem ... deutschen Schrifttum ...

Hebbels 'Aibelungen' an einem Abend ...

h. Ehrte: 'Die von Gylf'.

Kranzführung in Kiel.

Das Drama 'Die von Gylf' des ... holländischen Dichters Hans Ehrte ...

Aus Anlaß des hundertsten ... Geburtstages von Johannes Brahms ...

Deutsche Dramatische.

Aus Anlaß des hundertsten ... Geburtstages von Johannes Brahms ...

Eines Tages nun kam er ... anständig in den ...

Die Augen umdrehen ...

Da hat man auch aber eine ... netze ...

Was der Bucher mit dem ... Hahn im ...

Man frucht — und es wäre ... doch viel ...

Man frucht — und es wäre ... doch viel ...











Die Unterschiede zwischen 5. und 12. März.

Eine nächtliche Abteilung, die seit 1 Jahre nicht zur Ruhe kam.

Der 5. und 12. März 1933 sind hintereinander Groß-Wahltage. Jeder der beiden Wahltage muß vom parlamentarischen Ausschuss für den 12. März abgelehnt werden.

Die Bestimmungen über das aktive und passive Wahlrecht sind für die Reichstags- und Landtagswahlen allerdings im wesentlichen die gleichen.

Die Bestimmungen über das aktive und passive Wahlrecht sind für die Reichstags- und Landtagswahlen allerdings im wesentlichen die gleichen.

Die Siege werden auf die Wahlvorschläge nach der Reihenfolge der Höchstzahl, die sich durch die Wahlberechtigten, Zuzählung, Ermittlung der Reihenfolge...

Die Wahlart der wichtigsten Bestandteil des Reichstages, die in politisch ruhigen Zeiten jahrelang einmütig in den Reichstagen gewählt sind...

Auf die Vollständigkeit der Wahlart hat die widerholte Anpassungsmaßnahmen innerhalb kurzer Zeit in jenen einen günstigen Einfluss ausgeübt...

Die Durchführung der Wahlen zeigt in wesentlichen Teilen der Bevölkerung einen ungenügenden Grad der Teilnahme...

Wandelnde Blätter im Zoo. An den Bäumen drängen werden wir sie noch und eine Welt der Tiere...

normieren, so würde sicher der Schlag milder sein und vielleicht der Schmelz erhalten werden.

Stadtgau markiert mit 500 Mann nach Berlin zum Vorbereitung vor dem Reichspräsidenten.

Zu den Stadtbefehlshabern, die zum Vorbereitung vor dem Reichspräsidenten am morgigen Sonntag nach Berlin kommen...

Reiseprüfung am Reform-Realgymnasium Halle.

Am Donnerstag und Freitag fand unter Vorsitz des Oberlehrers Herrmann die Reiseprüfung der Oly am Reform-Realgymnasium statt.

Wahlverbesserung über Halle. Wie uns die Zeitung des Reichstages Halle-Zeitung mitteilt, findet Sonntag...

Wetterbericht Meteorol. Station Halle (S.), 4. März 1933. Auto. Sonne Unten 6 U 34 M 17 U 33 M.

Brenn- und Holzverkauf in den Stadtorten Halle-Neide. Der Kapitalist - Heideberger - verleiht am Mittwoch, dem 8. März 1933...

Wetterbericht Meteorol. Station Halle (S.), 4. März 1933. Auto. Sonne Unten 6 U 34 M 17 U 33 M.

Brenn- und Holzverkauf in den Stadtorten Halle-Neide. Der Kapitalist - Heideberger - verleiht am Mittwoch, dem 8. März 1933...

Froh begrüßt von jedermann werden die hallischen Schlachtfeste. Auch von den verstantlichen Gastwirten werden Sie es aber erst dann, wenn viele...

Antierung von Kleid., Mantel. Weighaus, Ausbeut. Strumpfweberei u. angrenzende. Offert. u. 7/4 Gekündigt.

Eine Anzeige in dieser Größe (30/40 mm) kostet nur RM. 6,-

Der 5. und 12. März 1933 sind hintereinander Groß-Wahltage. Jeder der beiden Wahltage muß vom parlamentarischen Ausschuss für den 12. März abgelehnt werden.

Die Bestimmungen über das aktive und passive Wahlrecht sind für die Reichstags- und Landtagswahlen allerdings im wesentlichen die gleichen.

Die Bestimmungen über das aktive und passive Wahlrecht sind für die Reichstags- und Landtagswahlen allerdings im wesentlichen die gleichen.

Die Bestimmungen über das aktive und passive Wahlrecht sind für die Reichstags- und Landtagswahlen allerdings im wesentlichen die gleichen.

Die Bestimmungen über das aktive und passive Wahlrecht sind für die Reichstags- und Landtagswahlen allerdings im wesentlichen die gleichen.

Die Bestimmungen über das aktive und passive Wahlrecht sind für die Reichstags- und Landtagswahlen allerdings im wesentlichen die gleichen.

Die Bestimmungen über das aktive und passive Wahlrecht sind für die Reichstags- und Landtagswahlen allerdings im wesentlichen die gleichen.

Die Bestimmungen über das aktive und passive Wahlrecht sind für die Reichstags- und Landtagswahlen allerdings im wesentlichen die gleichen.

Die Bestimmungen über das aktive und passive Wahlrecht sind für die Reichstags- und Landtagswahlen allerdings im wesentlichen die gleichen.

Die Bestimmungen über das aktive und passive Wahlrecht sind für die Reichstags- und Landtagswahlen allerdings im wesentlichen die gleichen.

Die Bestimmungen über das aktive und passive Wahlrecht sind für die Reichstags- und Landtagswahlen allerdings im wesentlichen die gleichen.

Die Bestimmungen über das aktive und passive Wahlrecht sind für die Reichstags- und Landtagswahlen allerdings im wesentlichen die gleichen.

Die Bestimmungen über das aktive und passive Wahlrecht sind für die Reichstags- und Landtagswahlen allerdings im wesentlichen die gleichen.

Die Bestimmungen über das aktive und passive Wahlrecht sind für die Reichstags- und Landtagswahlen allerdings im wesentlichen die gleichen.

Die Siege werden auf die Wahlvorschläge nach der Reihenfolge der Höchstzahl, die sich durch die Wahlberechtigten, Zuzählung, Ermittlung der Reihenfolge...

Die Wahlart der wichtigsten Bestandteil des Reichstages, die in politisch ruhigen Zeiten jahrelang einmütig in den Reichstagen gewählt sind...

Auf die Vollständigkeit der Wahlart hat die widerholte Anpassungsmaßnahmen innerhalb kurzer Zeit in jenen einen günstigen Einfluss ausgeübt...

Die Durchführung der Wahlen zeigt in wesentlichen Teilen der Bevölkerung einen ungenügenden Grad der Teilnahme...

Wandelnde Blätter im Zoo. An den Bäumen drängen werden wir sie noch und eine Welt der Tiere...

Wandelnde Blätter im Zoo. An den Bäumen drängen werden wir sie noch und eine Welt der Tiere...

Wandelnde Blätter im Zoo. An den Bäumen drängen werden wir sie noch und eine Welt der Tiere...

Wandelnde Blätter im Zoo. An den Bäumen drängen werden wir sie noch und eine Welt der Tiere...

Wandelnde Blätter im Zoo. An den Bäumen drängen werden wir sie noch und eine Welt der Tiere...

Wandelnde Blätter im Zoo. An den Bäumen drängen werden wir sie noch und eine Welt der Tiere...

Wandelnde Blätter im Zoo. An den Bäumen drängen werden wir sie noch und eine Welt der Tiere...

Wandelnde Blätter im Zoo. An den Bäumen drängen werden wir sie noch und eine Welt der Tiere...

Wandelnde Blätter im Zoo. An den Bäumen drängen werden wir sie noch und eine Welt der Tiere...

Wandelnde Blätter im Zoo. An den Bäumen drängen werden wir sie noch und eine Welt der Tiere...

Wandelnde Blätter im Zoo. An den Bäumen drängen werden wir sie noch und eine Welt der Tiere...

Es handelt sich um die sogenannten Wandelnden Blätter, die sich in der Form von Blättern so setzen aufweisen...

Die „53“ verknüpf die Wahlergebnisse. Die Wahlergebnisse werden von uns in der Stadt in der Sonderausgabe...

Wochenplan des Stadttheaters. Heute, 30. März, 1933: Sonntag, 15 Uhr, 21.15 Uhr, 7.30 Uhr...

Nieblaß älterer Einwohner in Straße und 1870/71, Friedrich Hebelun - der im 40. Lebensjahre starb...

Wasserstände. W.F. Elbe. Grohitz 4.1.700, Aue 4.1.700, Borna 4.1.700, Torgau 4.1.700...

Wandernde Blätter im Zoo. An den Bäumen drängen werden wir sie noch und eine Welt der Tiere...

Wandernde Blätter im Zoo. An den Bäumen drängen werden wir sie noch und eine Welt der Tiere...

Wandernde Blätter im Zoo. An den Bäumen drängen werden wir sie noch und eine Welt der Tiere...

Wandernde Blätter im Zoo. An den Bäumen drängen werden wir sie noch und eine Welt der Tiere...

Wandernde Blätter im Zoo. An den Bäumen drängen werden wir sie noch und eine Welt der Tiere...

Wandernde Blätter im Zoo. An den Bäumen drängen werden wir sie noch und eine Welt der Tiere...

Wandernde Blätter im Zoo. An den Bäumen drängen werden wir sie noch und eine Welt der Tiere...

Wandernde Blätter im Zoo. An den Bäumen drängen werden wir sie noch und eine Welt der Tiere...

Wandernde Blätter im Zoo. An den Bäumen drängen werden wir sie noch und eine Welt der Tiere...

Wandernde Blätter im Zoo. An den Bäumen drängen werden wir sie noch und eine Welt der Tiere...

Wandernde Blätter im Zoo. An den Bäumen drängen werden wir sie noch und eine Welt der Tiere...







### Pachtinsolvenzierung für Domänenpächter.

Der Amtliche Preussische Pachtinsolvenzgesetz ist folgende:

- 1. Den Domänenpächtern wird...
2. Darüber hinaus wird im Öffentlichen...
3. Ferner sieht die Regelung weitere...
4. Die vorstehenden Bestimmungen werden...

Der Ausschussrat der Kaffeefabrikanten...
Der Ausschussrat der Kaffeefabrikanten...

### Gegen die Hauszinssteuer.

- 1. unumkehrbare Ausrechnung der Hauszinssteuer...
2. angedeutete Höhe des Hauszinssteuer...
3. angedeutete Höhe des Hauszinssteuer...

### Brauer fordern Biersteuerentlastung.

Die Steuer beträgt fast die Hälfte des Brauerpreises.

Der Deutsche Brauerbund C. V. vertritt die Interessen der Brauerei...

Mittelstandsbank (Sarg). In der Generalversammlung...

### Halle'sche Produktentwürfe.

Table with columns for product names, prices, and quantities. Includes items like Mehl, Roggen, Weizen, etc.

Berliner Schlachthofmarkt am 8. März. Auftrieb: 2093 Rinder...

### Kurzgettel der hallischen Hausfrau.

Was dem heutigen Wochenmarkt...
Markt-Artikelpreise am 4. März...

Table with columns for market items and prices. Includes items like Zerkleinertes, Mehl, etc.

Hauptschriftleiter: Dr. Harald Oldag. Eigentum, Druck und Verlag: Mitteldeutsche...

# Deutsches Volk, entscheide dich!

Mit Hindenburg für ein neues Deutschland

## Folge uns!

# Wählt Kampffront Schwarz-Weiß-Rot Liste 5!

von Madensen, Generalfeldmarschall, von Papen, Vizeminister, Hugenberg, Reichswirtschaftsminister, Seidt, Reichsarbeitsminister.

### Zur Aufklärung über die Kampffront Schwarz-Weiß-Rot!

Die Deutsche Volkspartei hat keinerlei Verbindungs- oder Liste-Verbindungen mit der 'Kampffront Schwarz-Weiß-Rot'...

### Die Kampffront Schwarz-Weiß-Rot (Hugenberg - v. Papen - Seidt) wünschenswert, der wähle nicht die Spaltliste 7, sondern die Einheitsliste der

## Kampffront Schwarz-Weiß-Rot! Liste 5

### Kirchliche Nachrichten

Sobotkura: Sonntag 8.30 Gottesdienst; Mittwoch 11.30 Gottesdienst...
Evangelische Gemeinden:

### Unterricht

Die Veranstaltung des Kinder-Druckheimes...
einige junge Mädchen...

### Handels-Hochschule Leipzig

Beginn des Sommersemesters 1928 am 1. August...

### Es sind noch Plätze frei

in der Kinderpflegerinnen-Schule...
in der Hebammen-Ausbildungs-Schule...

### TANZSCHULE MORAN

Große Ulrichstraße 47, L. Tel. 28437. Einzelstunden...
10 MARK...

### Bildungs- und Haushaltungsschule Radeburg bez. Dresden

Gegründet 1898. Unterrichts-Verhältnisse...
Wissenschaftliche Ausbildung...

Gewinnverteilung...
5. Klasse 40. Preuss.-Eisenbahnen (266. Preuss.) Staats-Lotterie...

Table with columns for prize classes and amounts. Includes numbers like 21, 22, 23, etc.

### Es sind noch Plätze frei

in der Kinderpflegerinnen-Schule...
in der Hebammen-Ausbildungs-Schule...

### Es sind noch Plätze frei

in der Kinderpflegerinnen-Schule...
in der Hebammen-Ausbildungs-Schule...

### Ausbildung der Töchter

Verlangen Sie Prospekt der HOFFBAUER-STIFTUNG Potsdam...







### Kumpelstiltzchen: Berliner Allerlei.

**Polizistenbesuch.** — Der aufgelassene Dach-Rahn-Wall. — Kriminalkommissar Dr. Völke. — Das Hochgelicht. — Wie wird man Kriminalist? — Der Brand des Reichstages.

Endlich wieder einmal liegen Ruhezuhörer in der Berliner Rheinische Museen, am Polizeibüro, unter dem Namen des Kriminalkommissars Dr. Völke. Das Hochgelicht. — Wie wird man Kriminalist? — Der Brand des Reichstages.

Manchmal wird das sehr toll. Seit zehn Jahren, seit der Inflationszeit, haben wir alljährlich, obwohl schon Neumann, Akademiker, Binini, Santa Caterina usw. weniger hatten, als wir haben, ein, zwei, drei, vier, fünf, sechs, sieben, acht, neun, zehn, elf, zwölf, dreizehn, vierzehn, fünfzehn, sechzehn, siebzehn, achtzehn, neunzehn, zwanzig, einundzwanzig, zweiundzwanzig, dreiundzwanzig, vierundzwanzig, fünfundzwanzig, sechsundzwanzig, siebenundzwanzig, achtundzwanzig, neunundzwanzig, zwanzig.

Es ist der letzte gewesen! Um 3 Uhr morgens wurde er vollständig aufgelöst. Es dauerte 2 volle Stunden, bis die letzten Reste überbracht hatten und das stänkele Gewände verließen. Der Kriminalkommissar, der die Theaterregie unter sich hat und das ganze Veranlagungsgewerbe Berlins beaufsichtigt, ist nämlich hintereinander bis 11 Uhr morgens, um dann um 1 Uhr früh doch wieder im Polizeibüro, unter dem Namen des Kriminalkommissars Dr. Völke, im Rapport zu erscheinen, hat den Wall aufgeben lassen. Er ließ sich dazu vom Revierverwalter die nötigen uniformierten Schutzleute formen, die zuerst für 11 Stunden des Dach-Rahn-Walles geschlafen wurden. Ich habe einmal diesen Kommissar persönlich kennengelernt. Es ist der Dr. rer. pol. Völke.

Unter sämtlichen Negierungen, mochten sie sonst immer stier und selber ausgelassenen Seiten nicht abhold sein, hat der junge Völke den Berliner Schmutz bekämpft. Einmal hatten sie diesen unheimlichen Kommissar, der übrigens erst seit 1921 sein Studium beendet hat, aus der Theaterregie entfernt, ich glaube, unter Friedensbrüder war es, und ins Einvernehmen verließ. Und da auch ihm alsbald — man muß halt Talent und Verstand haben — sehr bald ein großer Schloß. Er hat nämlich das „Machtgeheimnis“ entlarvt und für viele Jahre ins Nichts gebracht. Der Mann — Hans Christian — hat er — war, in einer fremden Wohnung überfallen und von den Einwohnern vertrieben, zum Bahnhof Wedding gelassen, um über die Welt zu entkommen, hatte sich aber beim Sprung vom Bahnhofsinne unter beide Beine in gedrungen. Man lag er im Polizeigefängnis, Zellennummer der 2. Etage, und wurde für ein einseitiges und kriminalistisches Meißelwerkzeug in die Zelle des Janoskafas trotz dem festlich zum Geburtstag brachte, daß er das „Hochgelicht“ sei und über 20 Einträge besaßen.

Durch Röhre — er ist als fünfjähriger Kriegskind in Feld gezogen und bei Demnig verwundet, mitten unter den Kameraden-Studenten — habe ich eine interessante Nachricht vor dem Kriminalkommissar bekommen und berichtet, daß ich für ihn zu auf die Röhre habe in nur einmal mit den Herren zu tun gehabt. Drei-mal im Laufe der Jahre ich war es raus. Ich habe bei mir, ob ich nicht Republik-gefährdendes habe. Es waren keine Leute, sondern die Röhre, die in meinen Kaufhaus gekommen, im Grunde ihres Herzens noch Anhänger des alten Reiches. Um auf das Thema zurückzukommen: Ich habe mich

### Achtung! Ausschneiden!

## Wahlvergleichstabellen für unsere Leser.

In den untenstehenden Tabellen sind die Ergebnisse der letzten Reichstagswahlen vom 6. November 1922 und der letzten Landtagswahlen vom 24. April 1923 verzeichnet. In die betreffenden Rubriken können unsere Leser an der Hand der Zunftmeldungen ihre Eintragungen und sich so schon in der Nacht zum Montag ein Bild über die Wahlergebnisse machen.

**Es erhielten für den Reichstag:**

| Parteien                    | 5. März 1923 |       | Letzte Reichstagswahl |       |
|-----------------------------|--------------|-------|-----------------------|-------|
|                             | Stimmen      | Sitze | Stimmen               | Sitze |
| Nationalsozialisten         |              |       | 11 737 010            | 196   |
| Kampffront Schwarz-Weiß-Rot |              |       | 3 079 349             | 52    |
| Sozialdemokraten            |              |       | 7 247 956             | 121   |
| Kommunisten                 |              |       | 5 980 162             | 100   |
| Zentrum                     |              |       | 4 230 640             | 70    |
| Bayerische Volkspartei      |              |       | 1 095 427             | 20    |
| Deutsche Volkspartei        |              |       | 661 796               | 11    |
| Christlich-Soziale          |              |       | 409 674               | 5     |
| Staatspartei                |              |       | 336 451               | 2     |
| Deutsche Bauernpartei       |              |       | 149 002               | —     |

**Es erhielten für den Landtag:**

| Parteien                    | 5. März 1923 |       | Letzte Landtagswahl |       |
|-----------------------------|--------------|-------|---------------------|-------|
|                             | Stimmen      | Sitze | Stimmen             | Sitze |
| Nationalsozialisten         |              |       | 8 007 384           | 162   |
| Kampffront Schwarz-Weiß-Rot |              |       | 1 524 230           | 31    |
| Sozialdemokraten            |              |       | 4 675 173           | 93    |
| Kommunisten                 |              |       | 2 819 763           | 57    |
| Zentrum                     |              |       | 3 371 932           | 67    |
| Deutsche Volkspartei        |              |       | 330 745             | 7     |
| Christlich-Soziale          |              |       | 255 177             | 2     |
| Staatspartei                |              |       | 332 490             | 2     |

### Ergebnisse im Wahlkreis 11 Halle—Merseburg

| Reichstag:  |            |         |         |        |        |               |              |             |                               | Landtag:   |              |         |         |        |        |                    |              |  |  |
|-------------|------------|---------|---------|--------|--------|---------------|--------------|-------------|-------------------------------|------------|--------------|---------|---------|--------|--------|--------------------|--------------|--|--|
| N.S.D. A.P. | Kampffront | S.P.D.  | K.P.D.  | Zentr. | D.V.P. | Christl. Soz. | Staatspartei | N.S.D. A.P. | Landw.-Haus- u. Grundbesitzer | Kampffront | Radik. Mitte | S.P.D.  | K.P.D.  | Zentr. | D.V.P. | Christlich-Soziale | Staatspartei |  |  |
| 281 283     | 100 870    | 157 121 | 220 742 | 12 209 | 17 200 | 3 056         | 6 875        | 344 342     | 6 619                         | 65 266     | —            | 155 759 | 180 729 | 11 273 | 16 603 | 3 350              | 13 503       |  |  |

### Ergebnisse in der Stadt Halle

| Reichstag:  |            |        |        |        |        |               |              |             |                               | Landtag:   |              |        |        |        |        |                    |              |  |  |
|-------------|------------|--------|--------|--------|--------|---------------|--------------|-------------|-------------------------------|------------|--------------|--------|--------|--------|--------|--------------------|--------------|--|--|
| N.S.D. A.P. | Kampffront | S.P.D. | K.P.D. | Zentr. | D.V.P. | Christl. Soz. | Staatspartei | N.S.D. A.P. | Landw.-Haus- u. Grundbesitzer | Kampffront | Radik. Mitte | S.P.D. | K.P.D. | Zentr. | D.V.P. | Christlich-Soziale | Staatspartei |  |  |
| 39 632      | 21 123     | 16 586 | 35 001 | 2 684  | 3 916  | 798           | 1 391        | 54 882      | 649                           | 13 096     | —            | 16 067 | 28 217 | 2 301  | 3 662  | 643                | 2 680        |  |  |

### Ergebnisse im Saalkreis

| Reichstag:  |            |        |        |        |        |               |              |             |                               | Landtag:   |              |        |        |        |        |                    |              |  |  |
|-------------|------------|--------|--------|--------|--------|---------------|--------------|-------------|-------------------------------|------------|--------------|--------|--------|--------|--------|--------------------|--------------|--|--|
| N.S.D. A.P. | Kampffront | S.P.D. | K.P.D. | Zentr. | D.V.P. | Christl. Soz. | Staatspartei | N.S.D. A.P. | Landw.-Haus- u. Grundbesitzer | Kampffront | Radik. Mitte | S.P.D. | K.P.D. | Zentr. | D.V.P. | Christlich-Soziale | Staatspartei |  |  |
| 12 832      | 5 886      | 7 611  | 21 987 | 397    | 639    | 88            | 256          | 17 640      | 412                           | 3 759      | —            | 7 206  | 18 975 | 356    | 710    | 112                | 438          |  |  |

Die Wahlergebnisse geben wir unseren Lesern am Montag früh durch Sondernummer bekannt. Unsere Postler erhalten diese Sonderausgabe am Montag mit der regulären Ausgabe.

mal bei der Polizei erkrankt, wie man Kriminalkommissar wird. Da dies es, drei Viertel können aus der Beamtenchaft selbst, aus den Sekretären, ein Viertel aus den freien Berufen. Es seien immer Leute, die das Talent dazu in sich hatten. Sie werden im Alter von 24 Jahren auf eine dreijährige Probezeit eingestellt, der eine halbjährige Probezeit folge. Verlangt wird das Abiturium, fast alle aber haben ein Staatsexamen auf der Universität bekommen. Es sind in Berlin Juristen, Philosophen, Ingenieure, ja sogar ein Zahnarzt darunter. Früher war Berlin Garde und hatte nur „Döhner“, während die Sekretäre ins Land kamen.

Eine Ausnahme machen nur die Behörden und wenige, sehr wenige Pressevertreter. Wir haben das rotglühende Eisen-gesetz bei der Kuppel gesehen, aus deren zerfallenen Fenstern die Flammen heraus-schlugen, und wir haben bei dieser Werd-brennerei an den Brand des Reichstages in Wien 1927 gedacht, wo die betretende Feuerwehr von den Kommunisten mit Sten-del-feuer abgehalten wurde und wenige Stunden später — die Sozialdemokraten sich auf die Seite der Kommunisten schlugen. Wir haben dann zwei Tage später auch das Innere des Reichstages uns ansehen können. In der Hauptsache ist nur der Plenarsaal aus-gebrannt, der Schauspiel all der wütenden

Zeichen der letzten Jahre. Jetzt ist nur noch noch Asche von den Stegen da, die die Parlamen-tarier, auch die Kommunisten, eingenom-men haben.

Somit alles Wertvolle erhalten. Alle Bilder, alle Bücher. In der großen Wandel-halle steht rein und ungehindert das Den-kmal Wilhelm I. Noch täglich pilgern Tausende hin, um aus der Ferne etwas zu sehen. Die Wehrzahl der Berliner ist ruhig und zuverlässig, weil die Wende da ist. Die Wende da ist es sogar, nach Wiedermittwoch, nach Palmsonntagsmorgen in der Familie. Das junge Volk will und wird am Sonntag wach sein, um Deutschland hochzubringen, aber es will auch tonzen. Schade, daß die Hausfrau und die anderen Mutis da noch so häufig Konfuzius machen. Unsere Jungens sagen dann: Wir müssen wieder Schränke schieben!





## Die Aktion gegen die KPD.

Im Regierungsbezirk Merseburg.

Merseburg. Die Durchsuchungen bei der KPD im Regierungsbezirk Merseburg sind weiter fortgesetzt worden. Es wird laufend mehr Durchsichtsmaterial beschlagnahmt, nach dessen Überprüfung die Polizeibehörden der Verbannorten im Polizeiamtsbezirk Merseburg wurden eine Anzahl feindseliger Arbeiter, Gewerkschaftler usw. gefunden. In mehreren Fällen sind Kommunisten als Leiter der letzten Verordnungen des Reichspräsidenten von der Polizei in Haft genommen worden.

Die Verpflegung und Einweisung der KPD-Polizei wird im Regierungsbezirk Merseburg allgemein fortgesetzt und wird in Kürze abgeschlossen sein. Die Landwirtschafspolizei und die Einbürgerung der KPD-Polizei für vorübergehenden Einlass bereits angeordnet.

## Verfeinerung des Bauernlebens Kaltblutgeflüßts.

Börsen. Anlaß der Auflösung des in der letzten Nummer Kaltblutgeflüßts bekannten Kaltblutgeflüßts des Mittelmeeres. Die Bauernmeister in Börsen veranlaßte der Verbandsrat in der Provinz Sachsen eine Verlesung in den Kreis und 1900 NW. abzugeben. Inzwischen folgten zwischen 500 und 2400 NW. Den höchsten Preis erzielte die Zone Talling in Börsen (Hilfer und Jäger; Bauernmeister) mit 2400 NW.

Delitzsch. (Bräutigam). Hier wurden am vergangenen Samstag als Wittefeld feierlich. Beide hatten im höchsten Preis den Kauf ihrer Braut verlegt und das Geld verlor.

Wittele. (Dienstbühnen). Die in der hiesigen Anabensschule amtierenden Rektor Erich Hiller und Lehrer Ernst Gernie konnten fast ihr jährliches Gehaltszahlung. Rektor Hiller wurde nach dem Ende der Schulferienvermittlung an der hiesigen Anabensschule ausgeschieden. Dann amtierte er in Cine und Düren als Rektor und schließlich übernahm er am 1. April 1933 die Leitung der hiesigen Anabensschule.

Heßlau. (Die Kampfront Schwarz-Weiß-Rot) hielt eine sehr gut besuchte Versammlung im Dorfbau. In Wahrheit ab. Der Vorsitzende der Deutschnationalen Volkspartei, Oberbaukommissar Seelma, begrüßte die Teilnehmer. Die Redatoren waren: Walter Müller und Erich Riederer. Der Vorsitzende eröffnete die Versammlung. Er sprach von der nationalsozialistischen Bewegung und der nationalsozialistischen Bewegung. Er sprach von der nationalsozialistischen Bewegung und der nationalsozialistischen Bewegung. Er sprach von der nationalsozialistischen Bewegung und der nationalsozialistischen Bewegung.

## Verkaufung der Gewerbe-Hochschule.

Aktion. Die Verhandlungen zwischen Vertretern des Staatsministeriums, der Stadt und der Gewerbe-Hochschule Köthen betreffend Übernahme des Anstalts auf den Staat, sind zum Abschluß gelangt. Das Ministerium hat beschlossen, dem Landtage eine Vorlage betreffend Verkaufung der Gewerbe-Hochschule Köthen auszustellen.

## Hilfsspiegel auch in Bahall.

Dessau. Das Anhaltsche Staatsministerium hat bereit zur Monatserste verfügt, das die Polizeitruppe des Landes im Bedarfsfall sofort um 500 Mann verstärkt werden können. Das ist insbesondere für den Fall eines Auftrags von links gesehen. Die Vorbereitungen sind weit gediehen, das im Falle der Gefahr der gemeinsamen Einsatz von Polizei und Hilfsspiegel in jedem Augenblick erfolgen kann. Es sind damit also schon vor Monaten im Anhalt die Maßnahmen vorbereitet worden, die in Verbindung mit dem Rundbrief Görings vor kurzem verhängt wurden.

## 135000 Mark aus dem Sofortprogramm.

Aktion. Von den 800.000 NW, welche das Reichsfinanzministerium für Arbeitsbeschaffung für den Zeitraum Herbst, ist die Stadt Köthen 135.000 Mark erhalten, wie sich aus einer der Stadterhaltung zugehörigen Mitteilung ergibt. Bestimmungen gemäß das Geld ist für Straßenbau und Werkzeuge. In Köthen ist die Veranschaulichung der Arbeitsbeschaffung mit dem Staatseinkommen festgelegt, die als wichtigste Straße im Ost-West-Durchgangsbereich — ist in einem unmittelbaren Umfange. Weiter sind noch zur Umplanung vorgesehen die Schulstraße, Brühlstraße, Gärtenstraße und der Holzmarkt. Der Gemeinderat wird in seiner nächsten Sitzung über die Annahme dieser Anleihe zu befinden haben, das das Geld bei nächster Zeit mit 6 Prozent verzinst werden muß.

## Noch eine kommunifische Geheimdrucker.

Nordhau. Von der Kriminalpolizei wurden in einem Hause der Bundesstraße eine kommunifische Geheimdrucker gefunden. In der gerade zwei Familien mit der Herstellung eines Wahlplattens beschäftigt waren. Die beiden Personen, ein Mann und eine Frau, wurden in Haft genommen. Die Frau wurde mit einer bereits fertiggestellter Flugblätter, die eine größere Menge von Affen- und Proklamationsmaterial beschlagnahmt.

Salzschacht. (Der Führer der kommunifischen Fraktion im Stadtparlament, Nordha, wurde zusammen mit einem Neubürger Kommunisten im Salzschacht haben verhaftet. Er dort kommunifische Flugblätter verteilte.

Delitzsch. (Eine Sänberungaktion im großen Stil wurde auch hier durchgeführt. Ausladungen und Beschreibungen von Drudrücken wurden bei mehreren KPD-Parteiorganisationen vorgenommen. Die nächste Sänberung, eine Pr...

## Verleihungen des Oberrentmeisters?

Aktion. Die Stadtbürgermeisters-Fraktion der KPD hat eine Resolution über die Stadtbürgermeisterverleihung veranlaßt. Das Ergebnis dieser Resolution war der Antrag zum Einreichung des Antrags an das Staatsministerium, das nach Befreiung des Revolutionskomitees. Auf Grund der bisherigen Ermittlungen ist der übliche Oberrentmeister lange seines Amtes enthoben worden. Gegen ihn wurde ein Disziplinarverfahren eingeleitet.

## Eindruck in die Posthilfsstelle.

Waderode. In der hiesigen Posthilfsstelle wurde am 2. März ein Briefkasten derart mit den drückenden Verhältnissen vertraut gemacht, daß 120 Mark erbeutet, alles Kleingeld.

Nienburg (Zelle). 30 Jahre 25 Jahre im Gefängnis. In die Nienburger Einsperranstalt 30 Jahre im Gefängnis, dem Nahrungsnotstand. Am 1. März 1933 waren die Nahrungsnotstand in großer Zahl fertig, und es trat mit diesem Tage auch der Nahrungsmittelnotstand ein. Die Nahrungsmittel, die er heute mit gleichem Geißer wie damals verließ.

Jerich. (Bürgermeisterwahl) Die Stadtbürgermeisters-Fraktion, in der die Wahl des Bürgermeisters vorgenommen wurde, darunter: 1. Die Wahlmänner. Ein Vertreter der Fraktion der Bürgermeisters-Fraktion, welche die Wahl zum Bürgermeister am 1. März 1933 vorgenommen wurde, hat die Wahlmänner zum Bürgermeister am 1. März 1933 vorgenommen wurde, hat die Wahlmänner zum Bürgermeister am 1. März 1933 vorgenommen wurde.

Kommunistische Antriebe, wurde politisch geschlossen, leider nicht sehr genau, eine leidliche Mißhandlung eines Zeitungsbandes eines Hünen, die die Angelegenheit einmündig. Die Angelegenheit wird demnächst in der Zeitung des Reichsbundes veröffentlicht werden. Auf 30 Kilometer betrug die Höchstgeschwindigkeit, sie soll jetzt auf 50 Kilometer gesenkt werden.

Stolbera i. Harz. (Verkehrverbesserung) Eine Neuerung auf der Strecke Stolbera-Berka beabsichtigt die Reichsbahndirektion. Die Strecke soll von 12 Kilometern auf 10 Kilometer vermindert werden. Auf 30 Kilometer betrug die Höchstgeschwindigkeit, sie soll jetzt auf 50 Kilometer gesenkt werden.

Schönbach. (In die Ziemele Mühe) Die schon mehrfach das Ziel verschiedener Einbrüche war, wurde wieder eingeschrieben. Die Drogen wurden mit einer Leiter zu einem Müllentleerer hinein und...

haben 10 Jänner (Geirische). Durch die an der Müllentleerung wurde der Bürgermeister unterworfen. Er beschloß die Müllentleerung und den Stadtbürgermeister. Als man zurückkam, waren die Leiter verschwunden. Am Morgen wurde aber das Geirische in der Nähe der Müllentleerung in einem Müllentleerung einer Zange überführt, wiedergefunden. Durch eine Anzahl Landjäger wurde noch eine Reihe Entdeckungen vorgenommen.

Hilfsspiegel. (Hilfsspiegel) Am 2. März wurde ein Briefkasten derart mit den drückenden Verhältnissen vertraut gemacht, daß 120 Mark erbeutet, alles Kleingeld.

Ein humoristischer Militärhumorist. Die zwei letzten Zeilen der Zeilen zu madren Vordringen. Die Verlesung der geschriebenen Zeilen zum Behen der Zeilen zu madren Vordringen. Die Verlesung der geschriebenen Zeilen zum Behen der Zeilen zu madren Vordringen.

Fruchtbar. (Fruchtbar) Der Fruchtbare wurde am 2. März in der hiesigen Anabensschule amtierenden Rektor Erich Hiller und Lehrer Ernst Gernie konnten fast ihr jährliches Gehaltszahlung.

Heßlau. (Die Kampfront Schwarz-Weiß-Rot) hielt eine sehr gut besuchte Versammlung im Dorfbau. In Wahrheit ab. Der Vorsitzende der Deutschnationalen Volkspartei, Oberbaukommissar Seelma, begrüßte die Teilnehmer.

Salzschacht. (Der Führer der kommunifischen Fraktion im Stadtparlament, Nordha, wurde zusammen mit einem Neubürger Kommunisten im Salzschacht haben verhaftet.

Delitzsch. (Eine Sänberungaktion im großen Stil wurde auch hier durchgeführt. Ausladungen und Beschreibungen von Drudrücken wurden bei mehreren KPD-Parteiorganisationen vorgenommen.

Stolbera i. Harz. (Verkehrverbesserung) Eine Neuerung auf der Strecke Stolbera-Berka beabsichtigt die Reichsbahndirektion. Die Strecke soll von 12 Kilometern auf 10 Kilometer vermindert werden.

Schönbach. (In die Ziemele Mühe) Die schon mehrfach das Ziel verschiedener Einbrüche war, wurde wieder eingeschrieben. Die Drogen wurden mit einer Leiter zu einem Müllentleerer hinein und...

Ein Mann war am anderen Morgen das Büro geöffnet, da waren sie auch schon dort. Sie wurden augenommen. Zum Glück beide für Bierorden. Man hatte nach ihren Kenntnissen gefragt, und da sie unter den ersten waren, die sie meldeten, so waren sie zu glücklichen, auch eine der besten Stellen zu bekommen.

Rommi zum Glück der Ute Upfhoff? Am 21. Dezember wurde Ute Upfhoff Mrs. Was die Veranschaulichung, war es der Besatzung der Marzalls gelangen, alle Bedenken zu zerstreuen und alle mahnenden Stimmen ihres Innern zu betören. Den Zweck der Ehepartes Frau, den Zimmermeister Marzall zu heiraten, nicht zuletzt der eigenen Brust, die sie sagten, daß sie ihr Denken und Fühlen vielleicht einem längst Verstorbenen widme, war ihr Widerstand erlegen.

Nachdem die Aufforderungen Junges ergehen gelassen waren, sagte Ute Upfhoff: Ich will ins Vertrauen fassen. Sie hatte ihm ihre ganze Geschichte erzählt und er hatte — wohl schon in der Voraussicht, daß nichts zu entdecken sein würde — einen der angesehensten Privatdetektives, Marzall, engagiert. Marzall hatte bisher seine Nachforschungen betrieben, hatte die Städte bereist, in denen man annehmen konnte, daß dort ein Versteck zu finden wäre.

Das ist ein etwas Neues. Es ist etwas Bänders. Es war ja zum Glück, was sie mit ihrem verpörrischen Leben anfing, das sie bitter. Wolf war sicher tot, sie konnte ihm also doch nicht gebären. Er mußte in tot sein, das er nicht war, eine gewisse Aufzucht in der Zeitung lesen müßen. Marzalls ganz am Anfang wurde gefangen gebracht. Auch die Forderung sollte mit allem Geld und allem Luxus, würden der Marzall des Brautganges gefeiert werden. Ute sollte leben, nicht zuletzt. Ute sollte leben, nicht zuletzt. Ute sollte leben, nicht zuletzt.

# Das Glück der Ute Upfhoff

Abenteuer-Roman von Lutz von Bollenand

Nachdruckrechte durch E. Kukulik, Halle (S.).

(10. Fortsetzung) (Nachdruck verboten.)  
"Jetzt hing Max Evans an und freute sich im Schloß. Da trug ich schon der Schwärze ein hin heron und klüsterie einige Worte in sein Ohr. Da lag er still, wie leblos da. Er sah immer Zeit richtete er sich wortlos auf."

"Sind Sie vorüber?" frante er leise.  
"Eben Meinhard nicht und zeigte mit einer Bewegung des Kopfes nach der Wohnung, in der die Heiter verkommen waren. Sie sind vorüber. Sehen Sie, wie sie nicht mehr, es ist bereits so dunkel."

"Und es war wirklich der Revisor?"  
"Er war es. Ich habe ihn an der Stimme erkannt und nach der Anzahl des kurzen Gesprächs verriet es sich. Er sah in Chateau Verre hat er erfahren, wohin wir uns gemahte."

"Dann ist unter Radfahrer ein entzückend. Wir bleiben hier, und wie wir morgen hinaus, darüber werden wir morgen früh beraten, wenn wir die Karte vor uns haben."

Auf dem Wege zu den Goldbleibern.  
"Am anderen Morgen besaßen sie — nach eingehendem Studium der Karte — nicht nach dem Schloß hinüber zu reiten. Sie verfolgten den Bergpfad in nördlicher Richtung und kamen schon am anderen Tage an ein einziges Städtchen. Die roten die verproviantierten sie auf neue und neuer dann den Weg auf Vordobro an."

In Vordobro konnten sie endlich die Pferde verkaufen und mit der Bahn nach St. Vincent fahren. In St. Vincent besaßen sie

sie Plätze auf dem ersten abgehenden Dampfer und luden nach San Franzisko.  
"Im San Franzisko würde schon Arbeit zu haben sein, so dachte sie. War dann die Zeit gekommen, um fette und eine Expedition anzustellen und hinüber in die märchenhaften Goldfelder Altlas gehen."

Während waren die beiden Freunde nun schon in der schönen Hauptstadt Kaliforniens. An ihren Häften sie hat nicht gefunden. Es war eine ungünstige Zeit für das Goldgräbervervielf. Bei beginnendem Winter konnte man nicht daran denken, in die Eisfelder zu gehen.

Anfangs war Max Evans nicht weiter anständig gewesen. Man würde ihn etwas verdienen. Wenn nicht als Ingenieur, dann eben auf andere Weise. Er war nicht mehr neu in der Erde. Aber als die Wochen verstrichen und keine kleinen Erlöse immer mehr zusammenzuwenden, wurde er unruhig. Wohl hatte er noch Utes Schatz und auch ihre kleine Summe Geldes, aber er wollte unter seinen Umständen etwas davon angreifen. Es mühte sich Arbeit finden lassen.

Meinhards Geld war schon lange zu Ende und er hatte sich verpflichtet, Max Evans mit zurückzuführen. Sie wirtschafleten mit Enns Hilfe ganz für sich allein, und — wie ihm schien — äußerst dillig. Enns war ein wirklicher Schatz für die beiden.

Da man keinen Abend Meinhard mit der Abendzeitung nach Hause und legte sie vor Evans hin, mit dem Finger auf eine Annonce deutend.

"Das ist etwas für uns."  
Die Annonce lautete: Beschäftigt: Erdarbeiter, Schlichter, Schmiede, für den Bahnbau

Ein Mann war am anderen Morgen das Büro geöffnet, da waren sie auch schon dort. Sie wurden augenommen. Zum Glück beide für Bierorden. Man hatte nach ihren Kenntnissen gefragt, und da sie unter den ersten waren, die sie meldeten, so waren sie zu glücklichen, auch eine der besten Stellen zu bekommen.

Rommi zum Glück der Ute Upfhoff? Am 21. Dezember wurde Ute Upfhoff Mrs. Was die Veranschaulichung, war es der Besatzung der Marzalls gelangen, alle Bedenken zu zerstreuen und alle mahnenden Stimmen ihres Innern zu betören. Den Zweck der Ehepartes Frau, den Zimmermeister Marzall zu heiraten, nicht zuletzt der eigenen Brust, die sie sagten, daß sie ihr Denken und Fühlen vielleicht einem längst Verstorbenen widme, war ihr Widerstand erlegen.

Nachdem die Aufforderungen Junges ergehen gelassen waren, sagte Ute Upfhoff: Ich will ins Vertrauen fassen. Sie hatte ihm ihre ganze Geschichte erzählt und er hatte — wohl schon in der Voraussicht, daß nichts zu entdecken sein würde — einen der angesehensten Privatdetektives, Marzall, engagiert. Marzall hatte bisher seine Nachforschungen betrieben, hatte die Städte bereist, in denen man annehmen konnte, daß dort ein Versteck zu finden wäre.

Das ist ein etwas Neues. Es ist etwas Bänders. Es war ja zum Glück, was sie mit ihrem verpörrischen Leben anfing, das sie bitter. Wolf war sicher tot, sie konnte ihm also doch nicht gebären. Er mußte in tot sein, das er nicht war, eine gewisse Aufzucht in der Zeitung lesen müßen.

Marzalls ganz am Anfang wurde gefangen gebracht. Auch die Forderung sollte mit allem Geld und allem Luxus, würden der Marzall des Brautganges gefeiert werden. Ute sollte leben, nicht zuletzt. Ute sollte leben, nicht zuletzt. Ute sollte leben, nicht zuletzt.

Uter erste Gefährt, wenn wir von der Heile kommen, soll ein Ereignis der Saison sein. Zeareth.  
"Sollen wir denn verzeihen?"  
"Nein Ute, das heißt du nicht. Es ist sehr schön. Sie wollten mir machen. Wir müssen sogar. Deine Räume sind ja noch nicht fertig."  
"Und wohin sollen wir?"  
"Oh — ganz gleich. Du kannst bestimmen."  
"Wie aber? Sie hatte so gar keine Mühe."  
"Was meinst du zu Paris?"



Statt Karten  
Die Verlobung unserer  
jüngsten Tochter **Margarete**  
mit dem Zahnarzt Herrn  
**Rolf Glammann** beehren wir  
uns anzukündigen.  
Apothekenbesitzer  
**Walter Heinrich**  
und Frau **Helene**, geb. **Chiffles**  
Halle (Saale), Seydlitzstraße 32  
7. März 1933

**Dora Amelang**  
**Max Richter**  
Verlobte  
Wettin (Saale), am 4. März 1933

Statt Karten  
**Walter Otte**  
**Lenchen Otte**  
geb. **Luca**  
Vermählte  
Helmstedt 4. März 1933 Halle (S.)  
Vergewandte

Heute früh um 1.15 Uhr verschied nach langem,  
schwerem Leiden unser lieber Vater, Schwieger-  
und Großvater, Bruder, Schwager und Onkel, der  
Erbbesitzer **Richard Bergmann**  
im 72. Lebensjahre.  
In tiefer Trauer  
**Waldemar Bergmann**  
**Luise Schütz** geb. **Bergmann**  
**Gerhard Maybauer**, geb. **Bergmann**  
**Otto Schütz**  
**Otto Maybauer**  
**Elli Hersten**  
**Sigrid Maybauer**  
Wiesena, den 3. März 1933.  
Die Beerdigung findet am 6. März 1933, nach-  
mittags 14.30 Uhr, vom Trauerhause aus statt.

Habe meine Praxis wieder aufgenommen  
**Dr. Rudolf Kaufmann**  
Facharzt für innere Krankheiten  
Bernburger Straße 27

**Radio-Bastelleile**  
Tel. Netztrafo, Einw.-Gl., 35 MA, 220 V, 2-M  
Tel. Netztrafo, Einw.-Gl., 20 MA, 240 V, 3-M  
Tel. Netztrafo, Doppw.-Gl., 100 MA, 220 V, 2,800  
Tel. Ausgangsrafo, alle Endröhren, pass. 2,800  
SW, Netztrafo, Doppw.-Gl., 2220 V, 40 MA,  
24 Amp. 8-M  
SW, Niederf.-Trafo, 1 bis 1.6, 1.80 M  
SW, Apparat, Einbaugesch., 800 bis 10,00  
Siemens-Netzdraht, 100 MA, 30 H, 4-M  
Tel. in Protonenstrahlröhre, 300 bis 400, 0,75 M  
Tel. Spielzeug, kurz-laug., m. Schalter 0,80 M  
Tel. Tonmel., mit Skala u. Fenster 0,55 M  
Tel. Als Abschirmbox, versch. Grö., 0,22 M  
Hörta. Blöcke, 2 M., 1000 v. Präp., 0,70 M  
Hörta. Blöcke, 1 M., 500 v. Wechselr., 0,55 M  
Hörta. Blöcke, 1 und 0,1 M., 1000 v. V.  
Kombinationsblöcke 3x1 M., Präp., 0,65 M  
Präp., 0,65 M

Verlangen Sie ausdrucklich  
**HAGE**  
**BINDEGARN**  
im Schutzgittermantel  
DRP 342472  
u. 457238  
Nur eine Dose  
Naschkatze  
kondensierte Milch für ungezähnte Tassen  
Molkerei Waren in Waren in Markt  
Ober-Nachtmenden  
fertigt nach Maß an — Sitz garantiert  
Bielefelder Herrenwäsche Direktion  
**H. Martini**, Hafensstraße 41.  
mit der grossen Öffnung  
im Deckel. Glattes Ablaufen  
der Seife. Kein Verknöten des  
Knäuelrestes. Qualität!  
Es war noch nie so billig!

Statt Karten.  
Nach kurzer Krankheit wurde heute morgen  
mein lieber Vater, Schwiegervater, mein guter  
Onkel und Schwager, der Kaufmann  
**Richard von Zittwitz**  
im 78. Lebensjahre durch einen sanften Tod erlöst.  
In tiefer Trauer  
im Namen der Hinterbliebenen:  
**Paul von Zittwitz**,  
Halle (Saale), den 4. März 1933  
Blumenstraße 7.  
Die Beisetzung findet am Dienstag, dem 7. März,  
um 14 Uhr von der kleinen Kapelle des Ger-  
trandenriedhofes aus statt.

**Artur Friedrichs**  
Radiofachgeschäft, früher Funkjakob  
**Am Steintor 3**

In der Übergangszeit  
**heize elektrisch!**  
Heizstrom 10 Pf. die kWh  
aus der Lichtsteckdose  
durch Vergütungszähler  
Beratung  
durch die der Stadtgeschäftsgesellschaft ange-  
schlossenen Fachgeschäfte  
das Stadtgeschäft Halle, Gr. Ulrichstr. 54 und  
die Werbeabteilung der Wehag, Riebedplatz 1  
Zimmer 56

Am 28. Februar früh ging unsere liebe, gute  
Mutter, Schwieger- und Großmutter,  
die verw. Frau Major  
**Clara Massalsky**  
geb. **Gooltzer**  
nach kurzem schweren Leiden im 79. Lebensjahr  
zur ewigen Ruhe hinüber zu Gott.  
In tiefer Trauer im Namen der Hinterbliebenen  
**Friedrich Massalsky**  
Oberleutnant a. D., Referendar  
Berlin-Schöneberg, am 2. März 1933  
Apostel-Pau-uis-Straße 21-22  
Trauerfeier und Beisetzung im Erbbegräbnis zu  
Grünitz (Mansfelder Sekrets) am Montag, den  
6. März, um 12.30 Uhr.

**Phrenologie**  
Gehirnuntersuchung  
Hartmannstr. 7 pt.  
An der Schulstr.  
Sprech. 1/2 10—20 Uhr  
oder legt Karten an?  
ca. 500 gm gepflügt.  
Zamb. Preisbill. u.  
G 4544 Gefäßfakt.  
Stieber aufschreiben,  
anprobieren von  
Stiefeln in Beamben-  
nähern, beide Stoffe  
nähen, Rf. Straus-  
straße 16, alte Drist-  
strasse 11.  
Wo ist ich meine  
Stühle Heften zur  
Scherabplatz 2.  
Wer bejagt  
Kinderwagen-  
verderb?  
Streiberstr. 3 II r.

**Fahnen W. F. Wollmer**  
Gr. Ulrichstr. 6-10  
Gegründet 1769. Fernruf 271 56

**Danksagung.**  
Für die zahlreichen Beweise herz-  
licher Teilnahme beim Hinscheiden  
unsere lieben Entschlafenen  
**Wilhelm Bode**  
sagen wir auf diesem Wege herzlichen  
Dank. Besonderen Dank  
seinem Arbeitgeber Herrn Varnes  
und dessen Familie für die selbst-  
lose Hilfsbereitschaft und Anteil-  
nahme, der Abordnung des Arbeits-  
dienstleiters Arbeitschore sowie  
Herrn Viktor Flor für seine trost-  
reichen Worte.  
Holzelle, den 3. März 1933.  
Im Namen aller Hinterbliebenen  
**Karl Bode**.

**Volle schrankt. Wäsche Pfd. 25**  
**Nahwäsche . . . . . Pfd. 15**  
**Hemd bügeln . . . . . 25**  
**Kragen . . . . . 8 u. 10**  
in Ausführung  
**Helldmangel Ella Oetting**  
Gr. Steinsr. 12 Ruf 269 12

Ihre Zukunft  
„Sorofoff“ erfinden  
die neuen Stad. 3  
1,50 Pf. — in Refer.  
— Senden Sie betr.  
Sorofoff-Tag u. -Jahr  
unter G 4483 Gefahrt.  
Göptleder-  
Ausfchnitt  
sehr billig,  
lett bereit am  
Galmart,  
Göcherhansg. 2. Hofst.

**Danksagung.**  
Allen, die unserer lieben Mutter  
liebevoll und ehrend gedachten und  
Ihr das letzte Geleit gaben, danken  
wir auf diesem Wege herzlich.  
Besonderen Dank Herrn Pastor  
Gabriel für seine trostreichen  
Worte.  
**Geschw. Köhler**  
Halle, den 4. März 1933

Die glänzend bewährte  
K u r g e n:  
Stuhlverstopfung, Hämorrhoi-  
dal-Leiden, Fettleibigkeit,  
Magen- und Leberleiden  
Der Frauentee in Wechseljahren  
ist in der Vollendung der  
**Resomintec**  
(ges. geschützt) Probepaket Mk. 1.-  
Überall erhältlich!  
Versandt durch die  
Halter-Apothek, Magdeburg - A. R.

**Verfeinerung in Lübeck.**  
Sonabend, 11. März 1933, nachmittags 3 Uhr.  
Lübeck, Neues Lagerhaus am Behntal, dabei lagernd  
für Rechnung, wenn es angeht, 404 Ballen Zuderribbenlamen  
à 50 kg (kolombiert), „Elite Original“, Hersteller Ulrich G. m. b. H.;  
Dr. Friedrich Bergmann G. m. b. H., i. R., Zuehlburg;  
Zuerfurter Elite Zuderribbenlamen, Zuehlburg, Hamburger  
Stralbe 62 33, Reinf. 98,5%, Reinfähig 67%, in 4 Zellen  
à 10 l, geb. Bargehlänge, Mäher und Näs, erb. durch  
Lübeck, Wollfite 2, 1.  
Adolf Lionau  
beid. Verfeinerer i. Waren.

In früher Morgenstunden am  
letzten Mittwoch entschlief sanft  
unser guter Vater, Großvater,  
Bruder, Schwiegervater und Onkel,  
der Klempermeister  
**Hermann Meisel**  
Veteran von 1870/71  
im 85. Lebensjahre.  
Die Trauernden Hinterbliebenen  
Schafelid, Bad Luchstedt, Merse-  
burg, Camburg, Opalenitz (Polen).  
Trauerfeier zur Einäscherung  
Montag, den 6. März, nachmittags  
24. Uhr, Gertrandenriedhof, Halle.

**Bestandtsinstitut (degr. 1874)**  
**Adolf Brauer**  
Fennal 221 51, Gr. Märkerstr. 23  
Versicherungsscheine aller Versiche-  
rungs- und Sterbekassen nebst Zahlung.

**N. F. Wainner**  
Glas-Spiegel  
Marmor  
Weißentels (Saale)  
Friedrichstr. 21  
**Gönerberin**  
fertigt ganz billig  
Damengarderobe an.  
Off. u. R 704 Gefahrt.  
36. Berufsfindender  
**Arbeitslofer**  
weicher der Vater im  
Kriege verlor, bietet  
um ger. Wöbel, Off.  
unter G 4513 Gefahrt.

Wer Winter droht mit Felt  
Die beliebteste Bekleidung kommt aus  
Wien und ist aus dem besten Material  
hergestellt. Sie ist leicht,  
bequem und schützt vor Kälte und  
Wind. Sie ist in allen Farben  
erhältlich. Sie ist in allen Größen  
erhältlich. Sie ist in allen Preisen  
erhältlich. Sie ist in allen  
Geschäften erhältlich.  
**FR. RICHTERS**  
Frühstücksguterten  
Halle (Saale), Seydlitzstraße 32

Werbetage bis 10. März  
**Dauerwellen 3.95**  
(nur auf dieses Inserat)  
einschl. Wasserwellen und Schneiden  
Wasserwellen mit Waschen  
und Schneiden **1.25**  
Dauerwell-Salon Spezial, Geiststr. 23

Zerleiwaren ges. Im-  
tanz u. Kunstschmuck  
Schinken, Würst, Off.  
unter G 4514 Gefahrt.  
Gelegenheitsbillig, heb.  
Hr. Hörtel umgeb.  
Gefahrt 50 Pf.,  
Galle, Parabelplatz 2.  
Damen- und  
**Rinderkleiber**  
10. guff. gearbeitet,  
auch Hörtel, Off.  
unter G 2165 Gefahrt.  
Damen  
36 J., mit Wöbel, f.  
anhand. Gern zuver-  
gemeint. Gmäh. Off.  
unter G 2166 Gefahrt.

Montag Reklame-Tag!!  
**Kalbs-Schnitzel 76** Pf.  
1 Pfund nur  
Kalbsfrischkäse . . nur **65** Pf.  
Kalbs-Hierendbraten nur **65** Pf.  
Goulasschfleisch **48** Pf.  
A. Knäusel,  
Butter, Wurst  
Fleischwaren.

Infolge Liquidation der Firma  
**C. Rich. Ritter** G. m. b. H.  
Pianoforte-Fabrik  
bin ich am 1. März 1933 als  
Geschäftsführer ausgeschieden.  
**Willi Ritter**  
Zielerstraße 24.

Huuh! — Topf auf's Hühneraug' gestossen,  
Hör man Perle Minna lallen;  
Scherben bringen Glück, — ist Kohl,  
Heut noch kauf ich „Lebewohl“!  
\*) Gement ist natürlich das berühmte, von vielen Ärzten empfohlen  
Hühneraugen-Lebewohl und Lebewohl-Ballenscheiden, Bleichsch  
(6 Pfunde) 50 Pf. Lebewohl-Puderg gegen empfindliche Füße und Fuß-  
schwellen, Schachtel 6 Bänder 6 Pf., erhältlich in Apotheken und Droge-  
rien. Wenn Sie keine Entschwemmungen erleben wollen, verlangen Sie aus-  
drücklich das weisse Lebewohl in Bleichschalen und waschen andere, un-  
zwecklich ebenso gute Mittel zurück.

### Stadt-Theater

Heute, Sonntag, 20 bis gegen 22<sup>1/2</sup> Uhr  
**Tieftand**  
 Musikdrama von E. d'Albert  
 Sonntag 15 bis gegen 17<sup>1/2</sup> Uhr  
**Tieftand**  
 19<sup>1/2</sup> bis gegen 22<sup>1/2</sup> Uhr  
**Glückliche Reise**  
 Operette von E. Kinke  
 Zahlung der 5 Stammk-Rate erbeten

### Thalia-Theater

Sonntag 20 bis gegen 22<sup>1/2</sup> Uhr  
**Krach um Jananthe**  
 Bauernkomödie v. A. Hinrichs

### Dreidegenöge

Donnerstag, den 9. März, 8 Uhr abends  
**Isolde Kurz**  
 liest aus eigenen Werken  
 „eine deutsche Eigenliege der Dichtkunst“  
 Karten bei Hothan und Bühnenvolksbund, Schüler und Studierende Ermäßigung.

Mittwoch, den 8. März 1933, 20 Uhr  
**„Zur Tulpe“**, Universalität 5  
**Schüler-Aufführung**  
 der Gesangschule von **Lotte Seyffert**  
 Eintrittsprogramme zu 1,50 M. bei Hothan und an der Abendkasse

### Benno-Platz-Kammerorchester

Am Montag, dem 6. März, abends 8 Uhr  
**Konzert im Zoologischen Garten**  
 Solisten: Efride Hirtle, (Gesang)  
 Margit Hilbert (Sopran)  
 Dr. Hans Gährtz (Klavier)  
 Paul Reimann (Oboe)  
 Vorzugaufgabe u. a.  
**Joh. S. Bach:** Konzert für Violine und Oboe  
**Joh. Chr. Bach:** Klavierkonz. Es-Dur  
 Gesänge von Mozart u. Joh. Chr. Bach  
 Mozart: Symphonie D-Dur K.V. 297  
 Karten bei Hothan

### Walhallatheater

Nur noch kurze Zeit!  
**Kammersänger Abranovic**  
 der große Tenor und  
**Gretel Putze v. Eberstein**  
 in Lehars Welterschlager  
**Paganini**  
 Kasse Sonntags ab 11 Uhr  
 ununterbrochen.

### Wo hin? Sonntag

**Sonnabend Sonntag zum Fernjahreheim**,  
 Deitzscher Straße 10  
 Konzert der Hanskapelle, ab 7 Uhr mit  
 humoristischen Entwürfen, Küche und Keller  
 bieten das Beste. Es wird freundlich ein-  
 der neue W. B. Beeze, Telefon 39926.

### Kurhaus Bad Wittkind

Heute nachmittag  
**Großer Tanz**  
 Sonntag, den 5. März, nachm. 4 Uhr  
**Edelweiss**  
 abends 8 Uhr **Gesellschaftsball**  
 Bekanngabe der Wahlergebnisse

### Bürgerbräu Nietleben

Neue Bewirtschaftung  
 Sonnabend, den 4. März, 1933  
**Großes Studentenfest**  
 Studententanz Mützen gratis  
 Beginn 20 Uhr Eintritt frei!  
 Sonntag, den 5. März 1933  
 nachmittags und abends  
**Tanz** in gewohnter Weise  
 Zeitgemäße Preise

### Galsbuss

Morg. Sonntag 30 Uhr  
**Konzert**  
 Hg.: Hans Feilmann u.  
**Dellion und Margaretha**  
 vornehmste Equilibristin d. Gegenwart  
**Bin und Bom**  
 komische Musikalliantisten  
 7 Uhr Halbes  
 größter  
 Eintritt: Nichts - 10 und abends, 30 Pf.  
**4-Uhr-Tanz-Tee**,  
 Wahlergebnisse.

**Einladung.** Was wissen Sie eigentlich von  
**Mechanik und dem Wasserkraft**  
 Dr. r. pol. Otto Flamm spricht am Dienstag,  
 den 7. März 1933 um 20 Uhr im Hotel Rotes Ross,  
 Leipziger Straße 78 über: Kleinfließgewässer,  
 Persönlichkeit und in grundsätzliche Er-  
 läuterungen zu der Frage: **Wie kommt es**  
**überhaupt, daß das Wasser fließt?**  
**Heine Praxis:** für Naturheilverfahren  
 (System Kneipp), Homöopathie, Abgüß-  
 noseno-befunde, Sicht, Wärmelichter (pfe. am  
 Rannschen Platz), Fernstrahl 3187.  
 Sprechstunden: 10-11  
 4-7 (außer Mittwoch und Sonnabend). Für  
 Spätbeschäftigte: Freitag abends 8-10 Uhr.  
 Dr. r. pol. Otto Flamm.

**Anzeigen**  
 in der Saale-Zeitung  
 höchsten Umsatz!

Lilian Harvey  
 Conrad Veidt  
**Ich und die Kaiserin**  
 mit Heinz Rühmann  
 Medy Christians  
 Der Film, der das Tazesspräch Halles bildet. Mit diesem Ufaton-Film sehen Sie „unsere aller Lieblinge“  
 Werktags: 3.50 6.10 8.20  
 Sonntags: 2.50 4.00 6.10 8.25  
**Die Jugend hat Zutritt**  
 Ehren- und Freikarten ungenügl.  
**Ufa-Theater**  
 Alte Promenade

Beachten Sie die  
 Schaufenster der Firma  
**A. Huth & Co., A.-G.**  
 Wir geben morgen laufend die  
 Wahlergebnisse bekannt!

### Rala

**Stimmung - Frohsinn**  
 Lachen mit  
**Willy Forst**  
 in der amüsanten Tonfilm-Operette  
**So ein Mädel**  
 verlobt man nicht  
 Dolly Haas - Oskar Sims  
 Paul Hörbiger u. a.  
 Werktags: 4.00 6.15 8.30 Uhr  
 Sonntags ab 3 Uhr

### CAPITOL

Wir konnten die Besucher nicht  
 lassen, daher Sonntag, 11 Uhr vorm., u.  
 3 Uhr nachm. noch einmal der Tonfilm  
**Das blühende Deutschland**  
 Einheitspreis 40 Pf. — Jugend frei!  
 Heute bis Mittwoch (auch Sonntag)  
**Ich bei Tag und Du bei Nacht**  
 mit Willy Fritsch u. Käthe v. Nagy  
 2.00 4.10 6.20 8.20

### Gasthaus zum Hafn

Mansfelder Straße 13  
 Heute Sonnabend gemüthlicher  
 Sondersabend. Major-Locke.

### Bleikle

Kleider  
 Anzüge  
 Pullover  
 Westen  
 Hosen usw.  
 Niederlage bei  
**H. Schnee Nachfolger**  
 Gr. Steinstraße 84

### Jetzt am billigsten

das gute Edelweiss  
 und die Edelweiss-Näh-  
 maschine, Katalog  
 gratis und franko von  
**Edelweiss-Decker, Deutsch-Wartenberg 2**

### Zur grossen nationalen front

**Block der Vernunft**

Arbeitsnehmer  
 Arbeitgeber  
 Bauern  
 Beamte  
 Mittelstand  
 Sparer

**Deutsche Volks-partei**  
 7

**CT**

Riebeckplatz  
 4.00 6.10 8.15  
 Sonntag:  
 2.45 4.00 u. 10.15  
**Jubil., Freude,**  
**Stimmung!**

Magda Schneider  
 Herm. Thimig  
 Julius Falkenstein  
 In dem entzückenden  
 Tonfilm-Lustspiel  
**Marion,**  
 das geht sich nicht  
 Musik: Otto Strassky

Gr. Ulrichstr. 51  
 4.00 6.10 8.15  
 Sonntag:  
 2.49 4.00 u. 10.15  
**Ein herrlicher**  
**Erfolg!**

Lee Parry  
 Johanns Riemann  
 Oskar Karlweis  
 in der großen  
**Schielegoperette:**  
**Die Herren**  
**von Maxim**  
 Musik: Osk. Strauß

Schauburg  
 4.00 6.10 8.15  
 Sonntag:  
 2.30 4.00 u. 10.15  
**Montag**  
**letzter Tag!**

Gust. Fröhlich  
 Maria Solvas  
 in der zauberhaften  
 Tonfilm-Operette  
**Ein Mann**  
**mit Herz**

Erwachsene: 50, 60, 80, 1.00, 1.20  
 Kinder: 30, 40, 60 usw.  
**In allen Theatern**  
**Bekanngabe der**  
**Wahlergebnisse!**

### Zoologischer Garten

Sonntag, den 5. März, 4 Uhr  
**Nachmittags-Konzert**  
 des großen Zoo-Orchesters  
 Leitung Benno Plätz  
 Eintritt nur für das Konzert  
 auf 30 Pf. ermäßigt  
 Abends 7 1/2 Uhr großer  
**Gesellschaftsball**  
 bei freiem Eintritt  
 jeder Gast erhält eine Überraschung

### Goldenes Herz

Mansfelder Str. 37 - Ruf 264 02  
**Wahlzettelnde werden durch Radio**  
**bekanntgegeben**

### Nützliche Bekanntmachungen.

Spangoverleigerungsstermin am 11. März 1933 bet. das Grundstück Zandberg, Röhrenstraße 131, füllt von. G. G. B. u. G. H. B. in die Zandbergstraße in Zandberg.  
 Stelle n. Z., den 3. März 1933.  
 Das Amtsgericht Halle (S.), XII, 7.  
 Spangoverleigerungsstermin am 8. März 1933 bet. das in Zandberg gelegene Grund-  
 stück Zandbergstraße 197 füllt. G. G. B. u. G. H. B. in die Zandbergstraße in Zandberg.  
 Stelle n. Z., den 3. März 1933.  
 Das Amtsgericht Halle (S.), XII, 7.

### Verdingung

Die Anfuhr von Steinbleichen vom Bahnh.-  
 Zandberg nach „Fron. Straße Köben-  
 Zandberg“ - 2,5 km. km. 0,7 bis km. 1,5  
 (Lagerplatz) und Lieferung von Pfeiler-  
 fahr, außerdem Abgabe von Tagelöh-  
 nern (Bergmann) soll im öffentlichen  
 Termin am  
 Montag, dem 6. März 1933, vorm. 10 Uhr,  
 in den Rathenau in Gehäute des Herrn  
 Götter abgelesen werden. Es kommen zur  
 Anfuhr 4578 qm Steinbleiche und Lieferung  
 von 875 ehm Pfeilerfah.  
 Halle (S.), den 4. März 1933.  
 Das Landesbauamt Halle.  
 A. B. Sohn, Fab.-Str. 30a, Halle.  
 Die unterzeichnete Gesellschaft ist infolge  
 Ablauf der im Gesellschaftsvertrag bestimm-  
 ten Zeit aufgelöst. Gemäß geltender  
 Satzungen werden die Gläubiger der Ge-  
 sellschaft aufgefordert, bei ihr für zu machen.  
 Halle, den 2. März 1933.  
 G. H. H. Ritter, 60 m. n. S. in Liquidation.  
 H. H. H. Ritter, Martha Ritter, Selene Raumann.

## Gaststätten Rotes Ross

Otto Sierau, Ob. Leipziger Str. 76

Ausfahrt  
 Ab 4. März 1933  
 von  
**Paulaner**  
**Thomasbräu. Salvatorbräu**  
 der weltbek. Brauerei des Salvatorbieres, München  
 Am 4. März und vom 6. bis 12. März 1933  
**Bayrische Bierende**  
**Original-Schrammel-Musik**  
 Jedermann ist herzlich eingeladen!  
 Die erstau. billige Speisekarte!  
 Der Schläger der Woche:  
 Bayr. Kalbsaxe  
 mit Kartoffelsalat 80 s

**Vom Leipz. Turm nur noch einige Schritte!**  
 Sonntag Bekanngabe der Wahlergebnisse!

### Astoria

Richard Tauber  
 Cläre Waldow  
 Lilian Harvey  
 Max Pallenberg  
 Max Hansen  
 parodieren  
**Lotte Krach**  
 zum  
 4-Uhr-Fee  
 und abends  
**Maailie Winkler**  
 Neue Gesell-  
 schaftstänzer

### Kaffee Wintergarten

**Heute Tanz**  
 bis 3 Uhr!

### Kleine Timounin

Ritterstr. 15 1/2  
 Tel. 24692.  
**Autoermeiung**  
 Ruf 31220.  
 Weller Sandbrenn-  
 laufst 60-70 Pfund  
 Gewicht  
 Gdwein  
 gegen Zentner oder  
 Volter-Zentner. Keine  
 Schmarbeit. Off. u.  
 D 21671 Gesellschaft.

Grippe breitet sich nicht aus,  
 sind Hallorentropfen im Saue!  
 B. BREHMER NACHF. - HALLE (SAALE) - OBERE LEIPZIGER STRASSE 43

**Hauptbahnhofs-**  
**Wirtschaft, Halle (S.)**  
 Donnerstag, den 9. März

## Schlachtlest

### Rheumatismus

Jch leide seit mehreren Jahren an Rheumatismus. Da habe ich  
 mit der indischen Kräuter-Pulver angefangen. Jch würde, daß mein  
 Leiden sich sehr gelindert hat. Jch würde das indische Kräuter-Pulver  
 weiter nehmen, es ist meinem Bekanntheitsbereich einleuchtend und legt  
 hierüber meine besten Dank. So schreibt Frau Wilma von  
 Gochard, Halle (Saale), Mühlenauer Straße 196, am 13. Februar 1933.  
 Hilbert's indisches Kräuter-Pulver besteht aus 19 verschied. essen-  
 zendhaft bewahrt bei: Adarmerkalium, Harzbescherwerde, Asinin,  
 Asthma, Hämorrhoiden, Leber- und Gallenbeschwerden, u  
 Verdauungsstörungen, rheumatischen Kopf- und Rückenmerzes,  
 Bluterregung, Hautausschlag, Gicht, Rheuma,  
 Stollweiserkrankungen, Schindeln, S. M.,  
 reicht 15 Tage, das sind pro Tag nur 20 Pf.  
 K. Schachtel 1,20 Pf., reicht 7 Tage. Vorrat in  
 den Apotheken in Halle und in allen Apotheken  
 der umliegenden Städte.

**Hallesche Röhrenwerke A.-G.**  
 Halle (Saale) Fernsprecher 269 03  
 erstellen preiswert und gut  
**Zentralheizungen**  
 insbesondere Etagenheizungen  
 Für Neuanlagen und Reparaturen von Zentral-  
 heizungsanlagen werden z. Z. vom Reich  
 20 % als Zuschuß gewährt.

### Konkurrenzlos mit Garantiechein für 3 Jahre

**Gute Taschenuhr nur M. 1,50**  
 Nr. 3 Deutsche Herrenuhr, 36 einz. u.  
 gen. regül. Werk, 14.000, nur M. 1,60  
 = 4 mit Goldr., Schwan, Ovalblei, u. 2,00  
 = 5 diam. u. bes. Werk, 14.000, nur M. 1,75  
 = 6 Sprungblei, 14.000, 11.000, 12.000  
 goldr., 14.000, nur M. 1,75  
 = 7 Damenuhr, start verp., 2 Goldr., u. 2,00  
 = 8 Armbrüster mit Lederriemen u. 2,00  
 = 9 Goldr., 14.000, nur M. 1,50  
 = 10 Verand. für Nachm. - Katalog gratis  
 Uhrenhaus Fritz Heinecke, Braunschweig 21 Gaisstr. 3

**Anzeigen in der Saale-Zeitung**  
 schaffen Umsatz.

**Nach überstandener Grippe**  
 braucht Ihr Herz Erholung  
 durch eine vom West-Seeortsee Bad bei  
 Herzbad Wittenberg  
 auch aus a. Sanatorium für geistliche  
 Mäßige Preise, Taucha/Halle, Provinzial